

KBSG mbH - Talstraße 30 - 66119 Saarbrücken

Alle
Verwaltungsdirektorinnen
und
Verwaltungsdirektoren

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Ihr Ansprechpartner
Patricia Guckelmus
0681/9 26 11-12
guckelmus@skgev.de

Datum
08.01.2016

Seminar „PEPP in der Psychiatrie – Worauf müssen Sie 2016 achten?“ am 07.03.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch für das Jahr 2016 haben sich die Selbstverwaltungspartner auf der Bundesebene auf eine Vereinbarung über die pauschalierenden Entgelte für die Psychiatrie und Psychosomatik (PEPPV 2016) verständigt. Die PEPPV 2016 enthält die Abrechnungsbestimmungen und als Anlagen die Entgeltkataloge. Erstmals für das Jahr 2013 bestand für die Krankenhäuser im Anwendungsbereich der BpflV die Option, das pauschalierende Entgeltsystem für psychiatrische und psychosomatische Einrichtungen nach § 17d KHG einzuführen. Ursprünglich war die verpflichtende Einführung unter budgetneutralen Bedingungen für das Jahr 2015 vorgesehen. Mit dem GKV-FQWG wurden die Optionsphase und die budgetneutrale Phase jedoch um weitere zwei Jahre verlängert, so dass die noch nicht umgestiegenen Krankenhäuser auch noch für den Vereinbarungszeitraum 2016 die Entscheidung treffen können, ob sie weiter nach „altem Recht“ abrechnen möchten oder ob ein Umstieg auf das neue pauschalierende Vergütungssystem erfolgen soll. Der verhandelbare doppelte Veränderungswert scheint ein Anreiz für den Umstieg zu sein. Dennoch sollten sowohl die bereits umgestiegenen als auch die ggf. umsteigenden Kliniken alle Aspekte der Anwendung des PEPP-Systems genau bewerten und beachten.

Die Dokumentationspflichten im PEPP-System sind weitreichend und verlangen einen erheblichen organisatorischen Aufwand. Zur korrekten Abbildung der Tagespauschalen und zur Ermittlung des Tagesentgeltwertes sind detaillierte Kenntnisse der Kodiervorgaben, der Struktur der PEPP's und der Abrechnungsregeln sowie der sich in diesem Zusammenhang ergebenden Anpassungen und Veränderungen im Jahr 2016 notwendig. Diese wichtigen Informationen

werden Ihnen in dem Seminar „PEPP in der Psychiatrie – Worauf müssen Sie 2016 achten?“ vermittelt. Das Seminar findet (nicht wie ursprünglich angekündigt am 22.02.2016) statt am

**Montag, 07.03.2016, 09.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr,
Mercure Hotel Saarbrücken Süd,
Zinzinger Straße 9, 66117 Saarbrücken.**

Als Referent steht Herr Dr. Martin Blümke, Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide gGmbH, zur Verfügung.

Weitere Informationen entnehmen Sie der beigefügten Seminarbeschreibung.

Bitte teilen Sie uns auf dem beigefügten Antwortformular (oder online über www.kbsg-seminare.de) **bis spätestens 18.02.2016** mit, welche Mitarbeiter aus Ihrem Haus an dem Seminar teilnehmen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Patricia Guckelmus
Prokuristin

Anlagen

Seminar 03/2016 am 07. März 2016

PEPP in der Psychiatrie – Worauf müssen Sie 2016 achten

Termin: 07. März 2016, 9.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Ort: Mercure Hotel Saarbrücken Süd, Zinzinger Straße 9, 66117
Saarbrücken

Programm:

- Überblick über den aktuellen rechtlichen Rahmen des Psych-Entgeltgesetzes
- Grundlagen und Veränderungen der 9-6* OPS Ziffern
- Aufbau der für 2016 angepassten PEPP-Entgeltsystematik Abrechnungsregeln für die PEPP's
- Bedeutung der Prüfvereinbarung und der aktuellen BSG-Rechtsprechung
- Umsetzungshinweise für den Alltag
- Bei Bedarf: Hinweise für das Verfahren der Datenübermittlung nach § 301

Zielgruppe: Ärzte und Mitarbeiter psychiatrischer Kliniken bzw. Fachabteilungen, die sich mit der Umsetzung bzw. Einführung der neuen Entgeltregelungen in den Kliniken beschäftigen oder diese in den nächsten Jahren umsetzen werden. Es sind sowohl die Bereiche der voll- und teilstationären Versorgung als auch der psychiatrischen Institutsambulanzen angesprochen. Ebenso Medizincontroller und Abrechnungs- sowie Kodierfachkräfte.

Referent: Dr. med. Martin Blümke, Arzt und Krankenhausbetriebswirt,
Leiter Rechnungsabteilung und Medizincontrolling der
Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide

Teilnahmegebühr: 345,00 Euro (inkl. MWSt)
(inkl. Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke, Mittags- und
Kaffepausen)
bei Anmeldung von 2 Teilnehmern 10 % Rabatt
bei Anmeldung von 3 bis 5 Teilnehmern 15 % Rabatt
bei Anmeldung von mehr als 5 Teilnehmern 20 % Rabatt

Anmeldung unter Anerkennung der Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Krankenhaus:

Ansprechpartner:

Telefon:

Per Fax: 0681/ 9 26 11 - 99
Krankenhaus Beratungs- und
Seminargesellschaft mbH
Talstraße 30

66119 Saarbrücken

Seminar 03/2016 am 07. März 2016

PEPP in der Psychiatrie – Worauf müssen Sie 2016 achten?

Für das oben genannte Seminar melde ich folgende(n) Teilnehmer verbindlich an:

Nachname, Vorname	Funktion	Telefon-Nummer, Mail-Adresse

Fehlanzeige

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Anmeldungen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Berücksichtigung der Anmeldungen erfolgt in der Reihenfolge ihres schriftlichen Eingangs. Wir bearbeiten Ihre Anmeldung so zeitnah wie möglich. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen als verbindlich an. Sollten Sie nach Ihrer schriftlichen Anmeldung bis 10 Tage vor Seminarbeginn noch kein Bestätigungsschreiben erhalten haben, setzen Sie sich bitte telefonisch mit uns in Verbindung (0681/9 26 11 - 0). Die Anmeldung ist verbindlich, sobald sie durch uns schriftlich bestätigt ist.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren und die Veranstaltungsdaten entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Einzelprogramm. Die Reise- so wie eventuell entstehende Übernachtungskosten sind in der Teilnahmegebühr nicht enthalten. Die Teilnahmegebühr wird mit Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug fällig. Bitte geben Sie bei Ihrer Zahlung die Seminarnummer und den Teilnehmernamen/die anmeldende Institution an. Von Vorabüberweisungen oder Barzahlung bitten wir abzusehen.

Rücktritt

Sie haben die Möglichkeit, kostenfrei einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Bei einer Abmeldung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von Euro 30,-. Geht die Stornierung kurzfristiger als 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn bei uns ein (es gilt unser Eingangsstempel), bleibt der Teilnehmer der Veranstaltung fern oder bricht er die Teilnahme ab, ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Stornierungen müssen schriftlich (Brief, E-Mail, Fax) erfolgen.

Haftung

Für Schäden, welche der Veranstalter zu vertreten hat, haften wir - unabhängig vom Rechtsgrund - nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Im übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Unfälle bei der An- und Abreise und während des Aufenthaltes am Tagungsort, für sonstige Personen- und Sachschäden sowie für Diebstahl mitgebrachter Gegenstände während des Veranstaltungszeitraumes.

Änderungen/Absagen

Die Veranstaltungen finden nur bei Erreichung einer Mindestteilnehmerzahl statt. Wir behalten uns vor, Referenten auszutauschen, Veranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen und Verschiebungen bzw. Änderungen im Programmablauf vorzunehmen, sofern hierdurch der Zweck der Veranstaltung nicht beeinträchtigt wird. Sollte ein Seminar nicht stattfinden, erhalten Sie bereits gezahlte Seminargebühren zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Datenschutz

Wir weisen Sie darauf hin, daß die Namen unserer Seminarteilnehmer gespeichert werden, um über die Veranstaltungen der Krankenhaus Seminar- und Beratungsgesellschaft mbH auch künftig informieren zu können. Die Daten werden auf keinen Fall an Dritte weitergegeben.

Sonstiges

Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Teilnahme-/Zahlungsbedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Gerichtsstand ist für beide Teile ist Saarbrücken.

Saarbrücken, den 04.01.2005